



DIE WEILHEIMER PASSION

DIE WEILHEIMER PASSION

Verfasst von Stadtpfarrer Johann Älbl um 1600



Wiederaufgeführt im Jubiläumsjahr 2010

Regie: Yvonne Brosch, Ausstattung: Andreas Arneth

Fotos von Emanuel Gronau

Geschichtliche Einführung von Dr. Joachim Heberlein M.A.

TRAGOEDIA PASSIONIS – I. ACTUS

ABSCHIED IN BETHANIE – DER HOHE RAT BESCHLIESST DEN TOD JESU – DAS LETZTE ABENDMAHL

Jm ersten Akt wird angezeigt,
wie sich der Herr zu den Jüngern neigt,
und sagt, er woll das Osterlamm,
mit ihnen essen allesam.
Auch wird im ersten Akt vorkommen,
wie unser Herr hat Urlaub g'nommen,
von seiner Mutter trauriglich.

Zum Abendmahl verfüget sich,
den Jüngern waschet ihre Füß,
ihnen damit ein Exempel ließ.
Und was sonst weiter in dem Saal,
vorgangen bei dem Abendmahl,
das werdet ihr jetzt vernehmen fein,
drum wollt's alle recht ruhig sein.
Der erste Actus.



*Allerliebste Mutter mein,
jetzt muss es geschieden sein.
Es muss nur dran der sterblich Leib
Du aber, liebe Mutter, bleib
mit deinen lieben Schwestern da,
bei Martha zu Bethania.*

*Ihr Jünger, allsamt seid gebeten,
steht meinem Sohn bei in seinen Nöten
und du, o Judas, allermeist,
meinem treuen Sohn Beistand leist.*

*Schweig Maria! Gehab dich wohl.
Dem Meister nichts geschehen soll.*



*Johannes, ich hab keine Ruh!
Komm, steh mir bei!
Zeig mir, wo mein Sohn Jesu sei.*

*Ach, würdigste Mutter,
dein Sohn, der ist gefangen.
Am Ölberg ham's auf ihn gewart.*





*Beim Volk er Gottes Sohn sich nennt.
Doch hab ich seinen Vater kennt.
Der war ein armer Zimmermann,
mit dem er hat die Arbeit 'tan.*

Zeuge



*Ihr Töchter von Jerusalem,
weint nicht um mich,
weint über euch und eure Kinder.*





*O weh, o weh der großen Not,
wie hat mich da betrogen Gott!
Er selbst hat für sein Volk gelitten
und mich in meinem Reich beschnitten.
Nun sind mir alle G'fangnen g'nommen,
wie soll ich die zurückbekommen?*

Teufel





*Ihr sucht den Herren Jesum Christ
der von dem Tod erstanden ist?
In Galiläa werd's ihn finden,
tut seinen Jüngern das verkünden!*

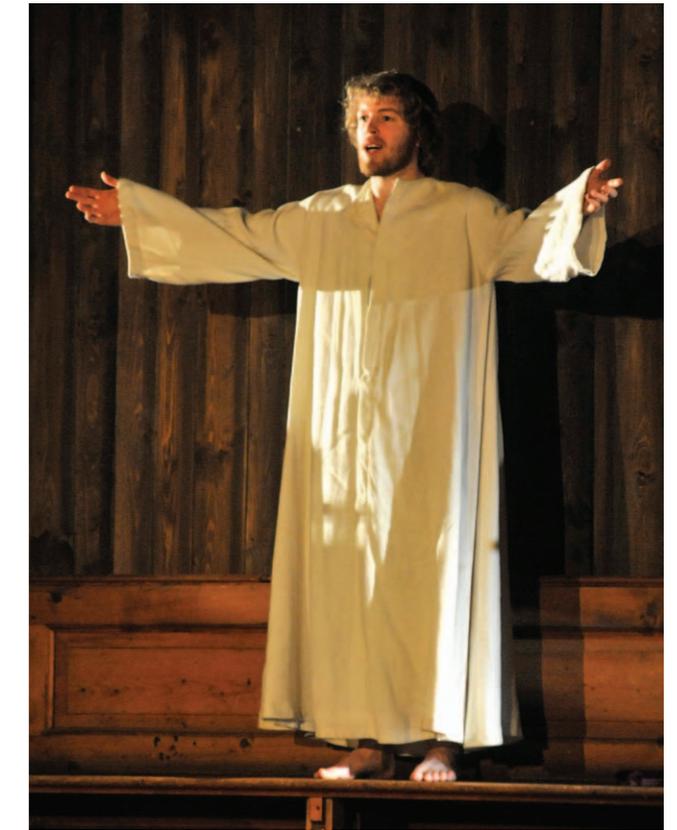
COMEDIA RESURRECTIONIS – IV. ACTUS

JESUS ERSCHEINT DEN APOSTELN

Uon den Jüngern des Herrn zween
miteinand taten gehn,
nit weit von Jerusalem naus,
in ein Flecken, g'nannt Emmaus.
Kommt ihnen der Herr entgegen,

tut ihnen die Schrift auslegen.
Als er sich zu erkennen geit,
waren die Jünger hocheufreit.
Sagen den andern in der Stadt,
was sich bei ihnen zutrag'n hat.
Der vierte Actus.





*Nun fahr ich auf aus aller Not
zu meinem und zu eurem Gott!
Der Heil'ge Geist wird euch gesandt,
Gott segne euch und alle Land!*

MITWIRKENDE DER TRAGOEDIA PASSIONIS UND COMEDIA RESURRECTIONIS:

SCHAUSPIELER:

Argumentator Salvator (Jesus) Maria	Joachim Heberlein Lukas Wörle Anita Kurzrock
Apostel: Petrus Johannes Jakobus d. Ä. Andreas Philippus Bartholomäus Matthäus Thomas Jakobus d. J. Judas Thaddäus Simon Zelotes Judas Iskariot	Herbert Weinbuch Tobias Schwaiger Erich Geisler Christian Fuchs Andreas Bayerlein Michael Schenk Jakob Loistl Thomas Koterba Jonas Regauer Klaus Kriegisch Stefan Ücker Sebastian Schmederer
Hoher Rat: Kaiphäs Annas Simeon Dathan Gamaliel Judas Levi Alexander Josef Nikodemus	Hans Schaberl Peter Poschwatta Hans Wolfhard Grabo Kurt Pürgstein Heinz Fink Martin Rieder Hans Joachim Franz Bernhard Kölbl Hans Ücker Reiner Möller
Scriba Hausvater Maria Jakobe Maria Salome	Herbert Leistner Leonhard Jais Maria Königbauer Bärbel Hanusa

Maria Kleopha
Maria Magdalena
Veronika
Narah
Simon von Cirene
Elliozar / Adam
Joram / Hospes
Malchus / Kleophas
Rachel
Lia
Erster Zeuge
Zweiter Zeuge
Dritter Zeuge
Vierter Zeuge
Fünfter Zeuge
Sechster Zeuge
Pilatus
Publius
Romanus
Erster Miles
Zweiter Miles
Dritter Miles
Vierter Miles
Herodes
Barabbas
Dismas
Gesmas
Centurio
Ein Knabe
Eva
Kleiner Engel
Engel Michael
Engel Gabriel
Engel Raphael
Luzifer
Teufel

Gabi Schweiger-Koterba
Petra Regauer
Andrea Günther-Reitinger
Eva Abenthum
Hermann Albrecht
Malte Berwanger
Martin Gregori
Otto Götz
Sarah Götz
Elisabeth Mayr
Gerhard Eichberger
Sebastian Weinzierl
Dagmar Grabo
Josef Rohmer
Alexander Rau
Christl Obermeier
Andreas Schmerbeck
Helmut L. Schmidt
Michael Götz
Markus Abenthum
Stephan Koterba
Jan Kunkel
Michael Niklas
Norbert Clement
Bernd Pionke
Matthäus Wörle
Roman Braun
Walter Kärger
Justus Vogel
Carolin Kriegisch
Lina Kriegisch
Brigitte Gronau
Karolin Schreiber
Julia Stewin
Martin Gstaiger
Marcel Stibich

Im Volk:

Florian Clement, Sandra Clement, Marianne Eisenschmid, Rudi Harbauer, Lena Reitinger, Lotte Schmotz, Chiara Sortino, Laura Sortino, Frida Stalla, Christine Schwaighofer, Waltraud Stibich, Georg Troll, Therese Troll, Markus Ücker

ES SPIELTE DAS KAMMERORCHESTER WEILHEIM:

Violine I: Margarethe Härtl, Veronika Hofer, Inga Kröger, Maria Mayer, Larissa Weigl, Michael Hofmeister, Arthur Wilm
Violine II: Johanna Davis, Katharina Joel, Andrea Laber, Marita Münch, Stephanie Schlickum, Richard Bittner, Günter Schulz
Viola: Irmgard Egerer, Iris Nagel, Michaela Schmid, Nicola Schüss, Lydia Tafertshofer
Violoncello: Cordula Mattke, Andreas Kriesmair, Rainer Vahlkampf
Kontrabass: Barbara Kurzrock, Werner Mayer
Trompete: Thomas Berg, Arthur Lehmann; Orgel: Roswitha Leuchtenmüller
Pauke: Felix Arnold; Percussion: Michael Heidenreich

ES SANGEN DER WEILHEIMER CHORKREIS UND DAS POLLINGER VOCALENSEMBLE:

Hildegard Ackermann, Roswitha Bauer, Christel Berg, Irmgard Blattenberger-Remesch, Margreth Damberger, Katharina Edelmann, Claudia Endres, Claudia Fograscher, Cornelia Geßner, Ulrike Göpfert, Christel v. Harsdorf, Barbara Heß, Erika Kamlah, Barbara Kleine, Jutta Köstner, Dorothea Kreutz, Marion Kühn, Franziska Leuchtenmüller, Anna Elisabeth Mangold, Brigitte Mayr, Andrea Meder, Resi Moser, Maria Müller, Gabriele Neumann, Bettina Obernöder, Johanna Ostermeier, Marlies Remeth, Jeanette Rosenberger-Hildebrandt, Birgit Sauer, Margit Schöttl, Gisela Schregle, Lena Seifert, Edda ter Haseborg, Renate Ueckermann, Ulla Weisser, Doris Winkler, Stefanie Zeiß

Wolfgang Berg, Benedikt Gabriel, Stephan Gabriel, Hartmut Gast, Karl Kleine, Hans Konetschny, Eberhard Krams, Gerhard Leuchtenmüller, Ernst Lobisch, Hans Lutwitz, Matthias Mädge, Hans Müller, Lothar Poguntke, Jan Prochazka, Ingo Remesch, Kurt Riffel, Philip Schöttl, Bruno Schuler, Udo ter Haseborg, Albrecht Witschel

INSZENIERUNG:

Regie: Yvonne Brosch
Regieassistenz: Natalie Seitz
Musikalische Gesamtleitung: Stefan Niebler
Vorspielkomposition: Holger Jung
Orchestereinstudierung: Margarethe Härtl
Choreinstudierung: Jan Prochazka, Stefan Niebler, Roswitha Leuchtenmüller
Musikalische Einrichtung: Holger Jung, Ernst Lobisch, Klaus Gast
Wissenschaftliche Beratung und Dramaturgie: Dr. Joachim Heberlein M.A.
Bühnenbild: Andreas Arneth, Franz Abenthum
Kostüme: Andreas Arneth, Kostümverleih Vogl Eggenfelden
Mitarbeit Kostüm: Marianne Eisenschmid, Natalie Seitz
Bühnenbau: Franz Abenthum, Markus Abenthum, Stephan Abenthum, Egon Entenmann, Jürgen Abbing, Daniel Rudolf, Vincenzo Mangano, Riccardo Mangano, Bauhof der Stadt Weilheim
Licht- und Tontechnik: Tom Kovacs, Daniel Rudolf, Jürgen Abbing

Die Stadt Weilheim fungierte als Veranstalter der Weilheimer Passion, unterstützt durch Franz und Hildgard Abenthum; Firma Riepertinger, Franz Gessl; Gerüstbau Schleipfer; Hermann Ahn; THW Weilheim, Ralf Dusel; FFW Weilheim; Bauhof Weilheim; Weilheimer Zuchtverbände; Familie Drexl; Veranstaltungsbüro der Stadt Weilheim; Dennis Stibich; Hans Kraus.